

# MÜNCHNER BÜRGERINITIATIVE FÜR FRIEDEN UND ABRÜSTUNG

www.bifa-muenchen.de



Mittwoch, 25. Januar 2017 – 19:30 Uhr  
im EineWeltHaus, Schwanthalerstr. 80

# JEMEN

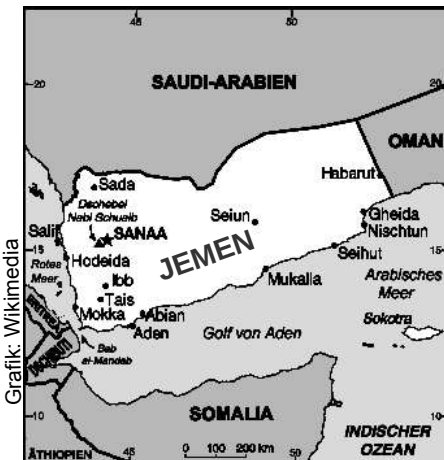
## Deutschlands Rolle in einem vergessenen Konflikt

Vortrag und Diskussion mit

**Jacqueline Andres**

IMI - Informationsstelle Militarisierung Tübingen

Moderation: Ursula Dersch. BIFA



Seit bald fast zwei Jahren tobt in Jemen, dem ärmsten arabischen Land, Krieg.

Auch wenn dieser verheerende Konflikt keinen großen Platz in den großen deutschen Nachrichtenportalen einnimmt, ist die Bundesregierung indirekt beteiligt. Seit Jahrzehnten beliefern deutsche Rüstungsunternehmen den aktuell größten Waffenimporteur Saudi Arabien. Die Bundesregierung hält dabei an ihrem Verbündeten in Riad trotz seiner wachsenden Liste an Kriegsverbrechen fest. In ihren

Vortrag wird *Jacqueline Andres*, Beirätin der Informationsstelle Militarisierung, auf historisch gewachsenen Konfliktlinien in Jemen sowie auf die involvierten Akteure und ihre geopolitischen und wirtschaftlichen Interessen eingehen.

Ein besonderer Fokus wird auch auf die zunächst unscheinbare jedoch bedeutende indirekte Beiteiligung der Bundesregierung gerichtet, welche auch einen wichtigen Anknüpfungspunkt für die Friedensbewegung darstellt.

Die Veranstaltung ist Teil der Mobilisierung zu den Protesten gegen die NATO-Sicherheitskonferenz und findet statt in Kooperation mit dem

\* **Münchener Friedensbündnis** [www.muenchner-friedensbuendnis.de](http://www.muenchner-friedensbuendnis.de) und dem

\* **AKTIONSBÜNDNIS GEGEN DIE NATO-SICHERHEITSKONFERENZ**

[www.sicherheitskonferenz.de](http://www.sicherheitskonferenz.de)



Kommt zur Demonstration mit Protestkette gegen  
die NATO-“Sicherheitskonferenz“  
Am Samstag, 18. Februar 2017  
Auftakt: Stachus 13 Uhr

**FRIEDEN STATT NATO    NEIN ZUM KRIEG!**

## **MÜNCHNER BÜRGERINITIATIVE FÜR FRIEDEN UND ABRÜSTUNG – BIFA** [www.bifa-muenchen.de](http://www.bifa-muenchen.de)

Die BIFA ist eine seit langem aktive Münchner Friedensgruppe. Ein überschaubarer Kreis von Aktiven kümmert sich darum, dass die Frage von Krieg und Frieden nicht nur aus Sicht der Reichen, Mächtigen und ihrer Regierungen betrachtet wird.

Wir suchen Mitstreiterinnen, und bieten politisch qualifizierte Zusammenarbeit und reiche Vernetzungsmöglichkeiten in der gesamten Friedensbewegung. Die BIFA ist Mitglied im *Trägerkreis Münchner Friedensbündnis* und von Anfang an im *Aktionsbündnis gegen die NATO-Sicherheitskonferenz* beteiligt. Die Ablehnung von Auslandseinsätzen der Bundeswehr hat oberste Priorität für uns, wir wollen aber auch die Zusammenhänge der neoliberalen Politik insgesamt deutlich machen. Dabei versuchen wir auch im Internet politisch verantwortlich aufzutreten – herzliche Einladung!

Email: [info@bifa-muenchen.de](mailto:info@bifa-muenchen.de) – Tel. 089 181239